

[fol. 161v]

*Summa der Ausgaben auf Vnder-  
haltung deß Prunn- vnd Wasserwerckhs*

280 fl. 19 kr. 4 hl.

Heyr gegen fert mehrer, weiln mehrer  
auf die Wasserschöpfer ergangen, auch vill  
neue Teichel gelegt worden, vmb 195 fl. 43 kr. 4 hl.<sup>196</sup>

[fol. 162r]

*Allerlay ainzige Ausgaben*

In die Fronvischerey alhie zu Kelhaimb wird  
wegen deß Vrbarwassers vnderhalb der  
Stattmill, daryber daß Preuholz, Malz  
vnnnd andere Notwendigkeit auß- vnnnd ein-  
gefiert, zu einem *Recompens* iehrlich, 1 fl.  
30 kr. verraicht. Vmb Willn aber auch  
von dem anstossenden Wismadt in die  
Fronlehen gehörig, ein Taill zum Holzgartn  
eingefangen, die Außfarth daryber ge-  
macht etc., ist solicher *Recompens* in crafft  
N<sup>o</sup>. 294 genedigisten Befelchs vnd Rentmaisters Schreibn<sup>197</sup> *sub dato* 21. February á  
1664<sup>198</sup>

vmb ain Gulden vermehrt, vnd also für  
heür erste Mall vnd zusammen laut Scheins  
den Fronlehenleithn bezalt worden  
N<sup>o</sup>. 295 2 fl. 30 kr.

*Huius per se* [2 fl. 30 kr.]

[fol. 162v]

Zum Schloß Randeckh würdt auß der Statt-  
mühl negst am Preuhaus von dry Steckhen  
der Schleifmühl (so etwo vor alters alda ge-  
standten) iehrlichen erfordert vnd heür wider  
bezalt worden 3 Rd., *id est*  
2 kr. 1 hl.

Georgen Dorfmueller, Papirern zu Landtshuet,  
vmb 3 Riß Schreib- vnd 2 Riß Einschlag-  
papier laut Zetls 10. *Aprill* á 1663  
bezalt worden  
N<sup>o</sup>. 296 6 fl. 50 kr.

<sup>196</sup> Vgl. RB 1662, S. 177.<sup>197</sup> „vnd Rentmaisters Schreibn“ wurde am linken Rand eingefügt.<sup>198</sup> Kein Zeilenumbruch im Original.